

Zeitschrift: Aarburger Neujahrsblatt
Band: - (1984)

Vorwort: Vorwort
Autor: Müller, Hugo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Das Neujahrsblatt ist zu einem Bestandteil des Aarburger Kulturlebens geworden. Verlag und Redaktion freuen sich deshalb, Ihnen im Christmonat wiederum ein gewohnt vielseitiges und reich bebildertes Blatt überreichen zu können. Neben den angestammten Mitarbeitern melden sich spontan auch neue Autoren, so dass die gewünschte Belebung gewährleistet ist. Ihnen allen sei an dieser Stelle der herzliche Dank ausgesprochen. Nicht minder sei aber auch den vielen Inserenten und Käufern des Neujahrsblattes gedankt, denn nur durch Ihre wertvolle Unterstützung kann das Erscheinen gesichert werden.

Der Inhalt umfasst folgende Beiträge:

- Über die Entwicklung der Wasserwerke der Firma Weber & Co. AG berichtet uns Thomas Klöti, Bern/Rothrist.
- In einem zweiten Teil folgt von Clara Weigum-Plüss die Schilderung ihrer Jugendjahre in Aarburg.
- Max Byland fand in einer Sondernummer des Zofinger Tagblattes aus dem Jahr 1935 einen Beitrag «Aus jüngstvergangenen Schuljahren».
- Willi Begert gibt uns Einblick in die Geschichte der Stadtmusik Aarburg.
- Die vielseitigen Probleme der Restaurierung einer Wallbüchse zeigt uns der einheimische Hans Baer auf.
- Dr. Hugo Champion weiss als Spezialist über Lampen aus Muscheln und Schnecken in die Urzeit zurückzublenden.
- Das Lebensbild des Kunstmalers Franz Theodor Aerni führt uns Dr. phil. Fritz Heitz vor Augen; die Farbaufnahmen stammen von Josef Mäder, Zofingen.
- Der am 12. Dezember 1982 verstorbenen markanten Aarburgerin Hedwig Bebi-Zimmerli gedenken verschiedene Autoren.
- Die Volksmusikforscherin Dr. h. c. Brigitte Bachmann-Geiser lässt die früher auch bei uns gespielte Halszither (Hanottère) wieder lebendig werden.
- «Zur Geschichte der Stahlschreibfedern» - Hugo Müller umreisst uns in Kurzform den Aufstieg und Niedergang eines Kulturgutes.
- Aus dem Kräuterbuch des Adamus Lonicerus, 1582, erfahren wir über «Krafft und Wirkung» der Spargeln.
- In Fortsetzung stellen wir aus dem Aarburger Ortsbild-Inventar weitere Liegenschaften vor.
- Edwin Hämmerle, Küngoldingen, lässt uns wiederum seine «Kleine Aarburger Chronik» geniessen.

Wir hoffen, mit diesem vielseitigen Angebot unsern Lesern einige frohe und erbauliche Stunden bereiten zu können. Sofern Sie am Weiterbestehen des Neujahrsblattes mithelfen möchten, bitten wir Sie um Überweisung eines Beitrages an die Druckkosten. Allen Inserenten und Gönnern danken wir für die Unterstützung recht herzlich.

Mit den besten Wünschen für 1984

Woodtli & Co., Offsetdruck, Aarburg
Redaktion: Dr. Hugo Müller, Olten